

**Verfahrensvermerke:**

1. Aufgestellt aufgrund des Aufstellungsbeschlusses der Gemeindevertretung vom 24.1.1995. Die ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses ist durch Aushang von Bekanntmachungstafeln vom 21.4.1993 bis zum 7.6.1993 erfolgt.

Kerkow, den 14.02.95 *J. Jahn* Bürgermeister

2. Die für die Raumordnung und Landesplanung zuständige Stelle ist gemäß §246 a Nr.1 BauGB i.V. m. §4 Abs.3 BauZVO beteiligt worden.

Kerkow, den 14.02.95 *J. Jahn* Bürgermeister

3. Auf Beschluß der Gemeindevertretung ist von der frühzeitigen Bürgerbeteiligung abgesehen worden.

Kerkow, den 14.02.95 *J. Jahn* Bürgermeister

4. Die von der Planung berührten Träger öffentlicher Belange sind mit Schreiben vom 19.10.1994 zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert worden.

Kerkow, den 14.02.95 *J. Jahn* Bürgermeister

5. Die Gemeindevertretung hat am 18.5.1994 den Entwurf des Bebauungsplanes mit Begründung beschlossen und zur Auslegung bestimmt.

Kerkow, den 14.02.95 *J. Jahn* Bürgermeister

6. Der Entwurf des Bebauungsplanes, bestehend aus der Planzeichnung und dem Text, sowie der Begründung haben in der Zeit vom 30.5.1994 bis zum 30.6.1994 während der Dienstzeiten nach §3 Abs.2 BauGB öffentlich ausgelegen.

Die öffentliche Auslegung ist mit dem Hinweis, daß Bedenken und Anregungen während der Auslegungsfrist von jedermann schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden können, in der Zeit vom 19.5.1994 bis 1.7.1994 durch Aushang ortsüblich bekannt gemacht worden.

Kerkow, den 14.02.95 *J. Jahn* Bürgermeister

7. Die Planunterlagen entsprechen den Anforderungen des §1 der Planzeichenverordnung vom 18.12.1990. Der Kartenausschnitt (Katasterkarte) entspricht für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes dem Stand vom 02.05.1994.

Ort, Datum Hohen Neuendorf, den 19.01.1995 *J. Jahn* Vermessungsstellenleiter

8. Die Gemeindevertretung hat die vorgebrachten Bedenken und Anregungen der Träger öffentlicher Belange am 21.9.1994 geprüft. Das Ergebnis ist mitgeteilt worden.

Kerkow, den 14.02.95 *J. Jahn* Bürgermeister

9. Der Bebauungsplan wurde am 1.2.1995 von der Gemeindevertretung beschlossen. Die Begründung zum Bebauungsplan wurde mit Beschluß der Gemeinde vom 1.2.1995 gebilligt.

Kerkow, den 14.02.95 *J. Jahn* Bürgermeister

10. Die Genehmigung dieser wurde mit Verfügung der höheren Verwaltungsbehörde vom .....Az:.....  
- mit Nebenbestimmungen und Hinweisen - erteilt.

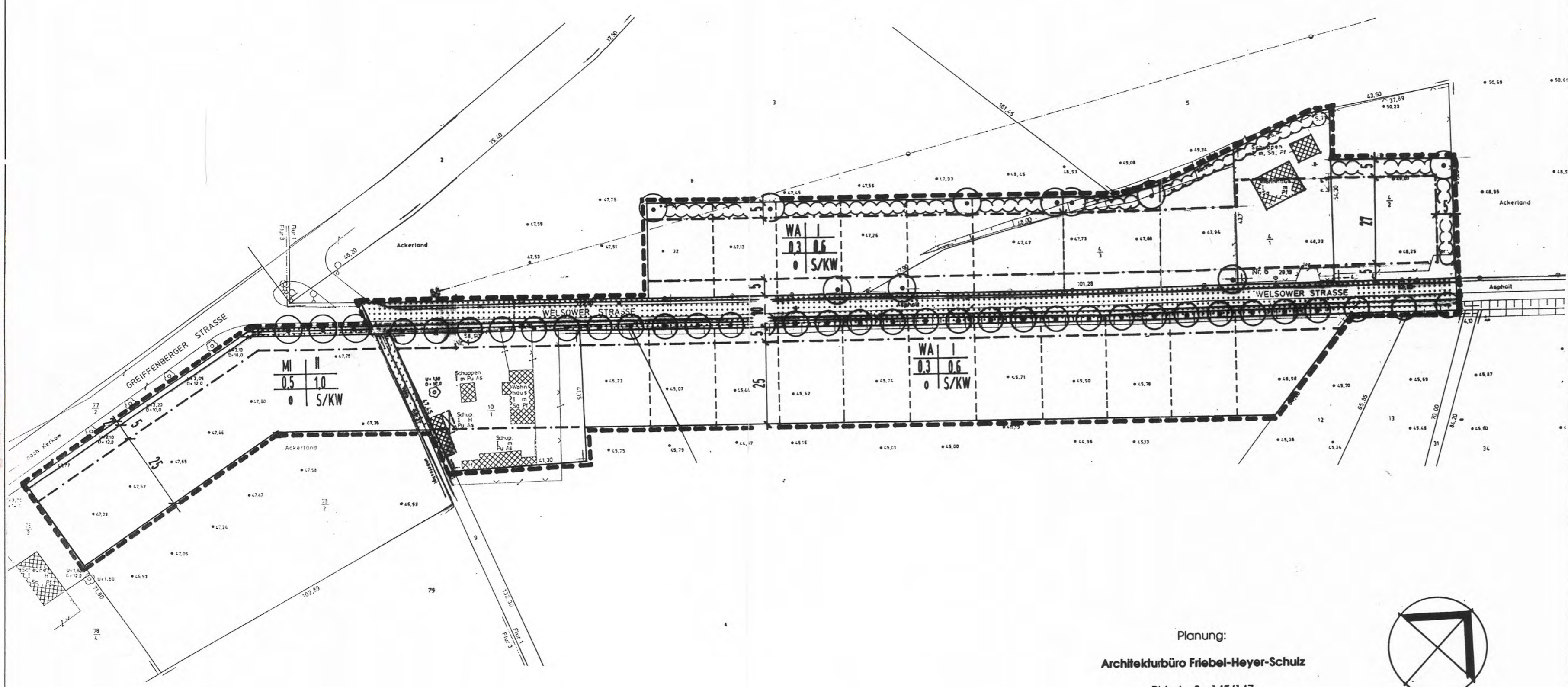
Kerkow, den ..... Bürgermeister

11. Die Bebauungsplansatzung, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), wird hiermit ausgefertigt.

Kerkow, den ..... Bürgermeister

12. Die Erteilung der Genehmigung des Bebauungsplanes sowie die Stelle, bei der der Plan auf Dauer während der Dienststunden von jedermann eingesehen werden kann und über den Inhalt Auskunft zu erhalten ist, sind am ..... der Zeit vom ..... bis zum ..... durch Aushang ortsüblich bekannt gemacht worden.

Kerkow, den ..... Bürgermeister



Planung:  
Architekturbüro Friebel-Heyer-Schulz  
Rhinstraße 145/147  
10315 Berlin  
Bearbeiter: Dipl.-Arch. U.Heyer

**Nutzungsschablone**

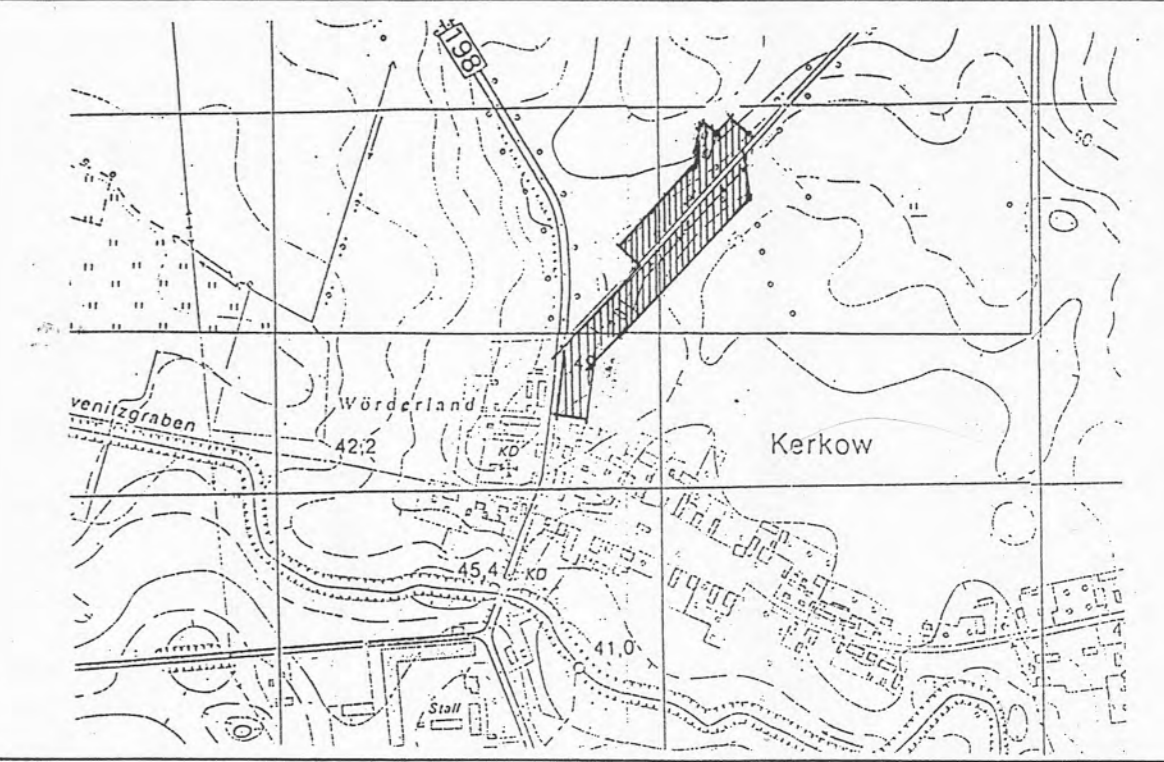
Baugebiet	Zahl der Vollgeschosse
Grundflächenzahl	Geschoßflächenzahl
Bauweise	Dachform

**Festsetzungen:**

Gebäudehöhe: max. Firsthöhe 9,50m über Oberkante Straße  
Dächer: Dachneigung 35°-45°  
Dachdeckung Ziegel rot  
Gauben ab Dachneigung 38°  
Stellung der Gebäude: Firstrichtung parallel zur Straße  
Einfriedigungen: max. 0,80m hoch gestattet

**Planzeichen**

- WA Allgemeines Wohngebiet (§4 BauNVO)
- MI Mischgebiet (§6 BauNVO)
- o offene Bauweise (§22 BauNVO)
- S Satteldach
- KW Krüppelwalmdach
- Geltungsbereich
- - - Baugrenze
- - - geplante Grundstücksgrenzen
- [hatched] Straßenverkehrsfläche
- [circle with dot] Pflanzgebot standortgerechte hochstämmige Bäume
- [wavy line] Pflanzgebot standortgerechte Sträucher und Bäume



**Bebauungsplan Nr.01** **Gemeinde Kerkow**  
Reg.Nr.: MUNR / R 5 - 599 / 93 **an der Welsower Straße**  
Maßstab 1:1000 **30.09.1994**

Gemarkung Kerkow  
Flur 1 Flurstücke: 3 (teilweise), 4/1, 4/2 (teilweise), 4/3, 8 (teilweise), 9 (teilweise), 10/1, 10/2 (teilweise), 11 (teilweise),  
Flur 3 Flurstück: 78/2 (teilweise)